

DATEVconnect

Die Grundvoraussetzung zur Debitorcloud.

- [Wie funktioniert DATEVconnect?](#)
- [DATEVconnect Schnittstelle aktivieren](#)

Wie funktioniert DATEVconnect?

Eine Voraussetzung für die Verwendung der Debitorcloud ist die DATEVconnect Schnittstelle. Die Schnittstelle ist auf jedem DATEV-Server vorinstalliert und ist für Anwender kostenfrei zu lizenzieren.

Im Prinzip ist die DATEVconnect Schnittstelle eine Art kleiner Webserver, der sich neben dem Rechnungswesen installiert. Du kannst die DATEVconnect Schnittstelle an jedem Server bzw. Computer aktivieren, der ein vollwertiges DATEV Rechnungswesen installiert hat. Wir empfehlen, die Schnittstelle am DATEV-Server zu aktivieren, damit sie immer verfügbar ist.

Nach der Aktivierung legst du einen speziellen Nutzer für die DATEVconnect Schnittstelle fest. Dieser Benutzer kann dann von Drittanbietern verwendet werden, um die Daten von deinem DATEV-Server zu lesen - natürlich nur in dem Umfang, indem du es erlaubst. Somit hast du die volle Kontrolle und kannst die DATEVconnect Schnittstelle DSGVO-konform einsetzen.

DATEVconnect Schnittstelle aktivieren

Wir empfehlen, die Einrichtung bzw. Registrierung gemeinsam mit einem DATEV-Systembetreuer durchführen. Als Kunde der DATEV Österreich kontaktierst du das Service-Team unter teamservice@datev.at oder unter +43 1 503 60 61 0.

Lizenzen prüfen

Die DATEVconnect Schnittstelle ist zwar kostenfrei, aber oft fehlen Lizenzen für die Nutzung. Damit kann man die Schnittstelle zwar aktivieren, aber beim Versuch der Nutzung erscheint die Fehlermeldung "License for DATEVconnect not present". Kläre vor der Einrichtung telefonisch, ob du ausreichend Lizenzen für DATEVconnect besitzt.

Lizenzen können im [DATEV-Onlineshop](#) kostenfrei erworben werden.

Nachdem die Rechte aktualisiert wurden, rufe die Rechte erneut am Lizenz Manager ab.

Installation prüfen

Prüfe im Installationsmanager, ob die DATEVconnect Schnittstelle installiert ist. Öffne dazu den Installationsmanager und überprüfe, ob DATEVconnect als "installiert" aufgeführt ist.

Wichtig: An dem Rechner/Server, an dem DATEVconnect installiert und aktiviert werden soll, ist eine vollständige Installation des DATEV Arbeitsplatzes sowie des DATEV Rechnungswesens notwendig.

Benutzer einrichten

Um die Schnittstelle sinnvoll und sicher zu verwenden, empfehlen wir, für DATEVconnect einen eigenen Benutzer einzurichten, siehe [Infodokument](#). Dabei ist wichtig, dass du einen Windows Domänenbenutzer einrichtest. Dieser Benutzer muss dann mit dem DATEV Rechnungswesen

verknüpft werden. Danach kannst du über die Nutzerkonten bzw. die neue Rechteverwaltung den Benutzer - wie jeden anderen Benutzer auch - einschränken. Es sollte unter "Rechnungswesen" jedenfalls der "DATEVconnect" Service freigegeben werden. Danach können die Mandanten ebenso eingeschränkt werden.

Gemäß der DSGVO 2018 darf der DATEVconnect Benutzer nur jene Freigaben bezüglich der Mandantendaten erhalten, die er für die Ausführung des gewünschten Service benötigt.

Aktivieren der DATEVconnect Schnittstelle

Das Aktivieren der DATEVconnect Schnittstelle selber ist in einem [Infodokument](#) beschrieben. Nachdem du die Schritte aus der Anleitung ausgeführt hast, kannst du DATEVconnect lokal an deinem DATEV Server sowie im eigenen Netzwerk verwenden.

Firewall Freigabe für DATEVconnect

Damit die Debitorcloud auf DATEVconnect zugreifen kann, ist eine Freigabe auf der Firewall notwendig - das sogenannte NAT. Dieser Schritt ist abhängig von deiner Firewall bzw. dem Router, den du verwendest.

Du musst sämtlichen Netzwerkverkehr, der auf deiner externen, öffentlichen IPv4 auf Port 58452 eingeht, auf die lokale IP-Adresse deines DATEV Servers zu Port 58452 weiterleiten.

Nun bist du für die Registrierung bei der Debitorcloud bereit.